

# Kennziffern und Leistungsmerkmale

## Digitale und analoge Teilnehmer mit Mehrfrequenzwahlverfahren

### **Rufnummernunterdrückung: \*1**

Wählt der Nebenstellenbenutzer die Kennziffer \*1 gefolgt von der Zielrufnummer, so wird die eigene Rufnummer unterdrückt.

### **Konferenz: \*2**

Die (Dreier)-Konferenz ist eine Funktionsweise, die es einem Nebenstellenbenutzer ermöglicht, ein Gespräch mit zwei Partnern zu führen. Alle drei Partner können dann gleichzeitig miteinander sprechen.

Einleiten:

Der Einleiter der Konferenz spricht mit einem (ersten) Zielpartner. Dieser Partner kann eine Nebenstelle oder eine externe Rufnummer (Externer Partner) sein. Die Dreierkonferenz kann jetzt wie folgt angefordert werden: Der Einleiter drückt die Rückfragetaste, hört den Wählton und wählt die Kennziffer für die Dreierkonferenz \*2 gefolgt von der Rufnummer des zweiten Ziel-Partners. Wenn der zweite Partner sich meldet, drückt der Einleiter erneut die Rückfragetaste. Die drei Partner können jetzt miteinander sprechen. Der zweite Ziel-Partner kann eine Nebenstelle oder eine externe Rufnummer sein. Daher kann die Dreierkonferenz folgendes umfassen:

- Drei Nebenstellen
- Zwei Nebenstellen und einen externen Partner
- Eine Nebenstelle und zwei externe Partner (Bitte bei der Nachrichtentechnik melden)
- Bei mehr als 3 Teilnehmern aus folgendem Link einen Anbieter für Telefonkonferenz aussuchen  
<http://www.telefonkonferenz.info/telefonkonferenz-anbieter.htm>

Nach der Herstellung der Dreierkonferenz hören alle drei beteiligten Partner einen Aufmerksamkeitston. Legt einer der Partner auf, wird die Dreierkonferenz getrennt, aber gleichzeitig stellt die TK-Anlage eine normale Sprechverbindung zwischen den beiden verbleibenden Partnern her, die als normales Gespräch behandelt wird.

### **Rückruf bei besetzt: \*3**

Bei einem Ruf an einen Zielpartner, der besetzt ist, kann der Benutzer die Funktion Automatischer Rückruf einleiten, indem er die Kennziffer \*3 wählt. Wird die Anforderung an die TK-Anlage akzeptiert, wird ihm ein Quittungston gegeben. Daraufhin legt er den Handapparat auf. Der Benutzer wird zurück gerufen, wenn das Ziel frei wird. Nach dem annehmen durch den Einleiter wird automatisch eine Verbindung zum Zielpartner hergestellt. Ein aktivierter automatischer Rückruf kann durch den Einleiter gelöscht werden, indem er an seinem Telefon die Kennziffer #3 wählt.

### **variable Rufumleitung: \*5**

Diese Funktion wird verwendet, um eine Rufumleitung zu aktivieren und die Rufumleitungszielnummer festzulegen. Der Nebenstellenbenutzer wählt an seiner eigenen Nebenstelle die Kennziffer \*5 gefolgt von der Rufumleitungszielnummer (Bsp. \*5 1234). Wird die Rufumleitungszielnummer akzeptiert, wird dem Nebenstellenbenutzer ein Quittungston gegeben. Rufe an die Nebenstelle werden an die Rufumleitungszielnummer umgeleitet. Die variable Rufumleitung wird aufgehoben, indem der Benutzer an seiner eigenen Nebenstelle die Kennziffer #5 wählt. Damit ist die Rufumleitung aufgehoben.

### **Leistungsmerkmale löschen: ##0**

Mit der Eingabe ##0 werden alle aktivierten Leistungsmerkmale gelöscht.